

Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -
90744 Fürth

Harald Riedel, 0911/78 76 333
(Fraktionsvorsitzender)

Barbara Fuchs, 0172/83 666 77
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Waltraud Galaske, 0911/76 29 74

Kamran Salimi, 0911/73 29 03

Philipp Steffen, 0176/63 49 37 57

Dagmar Svoboda, 0177/7 32 90 31

05.06.19

**Antrag zur Sitzung des Beirats für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten am 28. Juni 2019
Sachstand Neubau und Fördermittel Obdachlosenunterkünfte**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zur Sitzung des Beirats für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten am 28. Juni 2019 stellen wir folgenden

Antrag:

1. Gibt es inzwischen ein Konzept zum Umgang mit den steigenden Zahlen von Wohnungslosigkeit und zur Unterbringung von Obdachlosen in Fürth?
2. Wie ist der Sachstand hinsichtlich der neu zu errichtenden Obdachlosenunterkünfte in Fürth?
 - a) Wie viele Neubauten mit wie vielen Wohneinheiten wird es geben?
 - b) Wie sind diese ausgestattet?
 - c) Wie ist der Zeitplan für die Realisierung?
 - d) Werden beim Neubau von Obdachlosenunterkünften die von der BAG Wohnungslosenhilfe e.V. geforderten Mindeststandards berücksichtigt?
3. Gibt es Überlegungen, sich bei der „Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern“ oder anderen Stiftungen um Gelder zu bemühen?
4. Gibt es Maßnahmen oder Einrichtungen in Fürth, die nach dem Aktionsplan „Bayern hilft Obdachlosen“ gefördert werden bzw. werden könnten?

Begründung:

In der Stadt Fürth sollen neue Obdachlosenunterkünfte errichtet werden - als Ergänzung bzw. Ersatz für die bisherigen Schlichtwohnungen in schlechtem Zustand.

Die BAG Wohnungslosenhilfe e.V. fordert gewisse Mindeststandards für Obdachlosenunterkünfte, beispielsweise hinsichtlich Raumgröße, Hygienestandards, Ausstattung des Sanitärbereichs, Kochgelegenheit etc. Die bisherigen Schlichtwohnungen erfüllen diese Mindeststandards nicht.

Anfang dieses Jahres hat das Bayerische Sozialministerium angekündigt, jährlich 5 Mio. Euro in Projekte für Obdachlose zu stecken. Unter anderem wurden Weichen für die "Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern" und den Aktionsplan "Bayern hilft Obdachlosen" gestellt.

Die Stiftung soll im Sommer gegründet werden und Projekte fördern, die die Situation von wohnungs- und obdachlosen Menschen verbessern. Auch für den Aktionsplan wurden Haushaltsmittel eingestellt.

Für die Beantragung von Fördergeldern wird sicher ein umfassendes Konzept zum Umgang mit der Wohnungslosigkeit und zur Unterbringung von Obdachlosen in Fürth notwendig sein. Bislang wurde ein solches Konzept nicht veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Riedel



Kamran Salimi



Barbara Fuchs



Philipp Steffen



Waltraud Galaske



Dagmar Svoboda